

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 10: **Sprung und Welle**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Auftraggeber, Betreuer

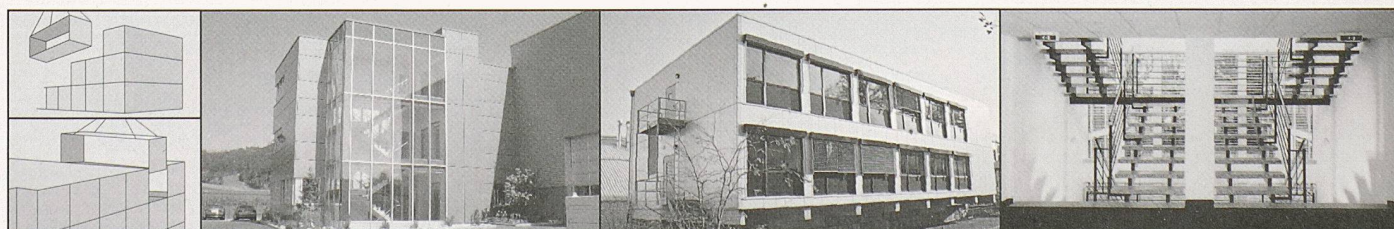
Objekt, Aufgabe

Verfahren, Preissumme

Wettbewerbe

City of Sunderland (GB) Address from which further information can be obtained: Riba Competitions Office, 6 Melbourne Street, UK-Leeds LS2 7PS	New bridge over the River Wear in Sunderland	Restricted competition (pre-qualification process), an honoraria of 8000 £ will be paid to each team invited to the competition
Flury-Stiftung 7220 Schiers	Neubau Alters- und Pflegeheim Jenaz	Projektwettbewerb, offen 130 000 Fr. Gesamtpreissumme
Association du Centre Professionnel Cantonal (ACPC) Service de la formation professionnelle Derrière-les-remparts 1, 1700 Fribourg	«Derrière-les-Remparts» – Agrandissement des bâtiments de l'Association du Centre Professionnel Cantonal de Fribourg	Concours d'architecture en procédure ouverte Une somme globale de fr. 156 000
NEU Parrocchia di S. Abbondio L'indirizzo di contatto è: Architetto Dante Bernasconi Via al Guasto 4, 6926 Montagnola	Ristrutturazione della casa parrocchiale di S. Abbondio in Gentilino-Montagnola	Concorso di progettazione, aperto
Einwohnergemeinde Baar Abteilung Planung / Bau, Hochbau Rathausstrasse 6, 6341 Baar	Erneuerung Schule Inwil	Studienauftrag, selektiv mit 4–6 Generalplanerteams 20 000 Fr. Entschädigung pro Projekt
NEU Kanton Thurgau Hochbauamt des Kantons Thurgau Verwaltungsgebäude Promenade, 8510 Frauenfeld	Umbau und Ergänzungsbaute für das Staatsarchiv des Kantons Thurgau (Umgestaltung des Kantonalen Zeughauses in Frauenfeld)	Projektwettbewerb, selektiv mit 20–25 Büros Gesamtpreissumme 170 000 Fr.
NEU Stadt Gummersbach, Amt für Stadtplanung Wettbewerbsbetreuung: scheuven + wachten Friedenstrasse 18, D-44139 Dortmund	Campus Gummersbach	Offener Wettbewerb, in 2 Bearbeitungsphasen (2. Phase mit 30 Teams) 50 000 € Gesamtpreissumme
Hochbauamt Kanton Zürich Stab, Walchstrasse 15, 8090 Zürich	Erweiterung und Umstrukturierung Bezirksgebäude Bülach	Projektwettbewerb, selektiv mit min. 8 Büros 75 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU Mosaic Foundation 1420 Beverly Road Suite 240, USA-McLean, VA 22101	Arab Cultural Center, Washington	Open Competition for an architectural vision Prize money: 5000 \$
NEU Die Schweizerische Post Immobilien, Viktoriastrasse 72, 3030 Bern	Schanzenpost, Bern	Projektwettbewerb, selektiv mit 6 Teams 250 000 Fr. Gesamtpreissumme (inkl. Entschädigung von 30 000 Fr. pro Team)
EASA005 Competition Simon Nägeli Hardturmstrasse 269, 8005 Zürich	Pavillon in the Swiss mountains (Bergün)	International students competition The prize for the five best qualified projects will be free entry to EASA005 in Bergün
NEU Land Oberösterreich Abteilung Gebäude- und Beschaffungs-Management Bahnhofplatz 1, A-402 Linz	Neubau eines Musiktheaters für das Landestheater in Linz	Architektenwettbewerb, offen, 2-stufig (1. Stufe: Ideenwettbewerb, 2. Stufe mit 15–25 Teilnehmenden)
Preis		
ICOMOS Schweiz, c/o Denkmalpflege des Kantons St. Gallen Rorschacherstr. 23, 9001 St. Gallen in Zusammenarbeit mit hotelleriesuisse, GastroSuisse und Schweiz Tourismus	Das historische Hotel / Restaurant des Jahres 2006	Hotels und Restaurants aus der Schweiz, die gut erhalten, restauriert oder mit qualitätsvollen Neubauten erweitert worden sind

Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe



ALHO Modulbau. Planen und Bauen mit System.

Funktional, flexibel und attraktiv im Design: ALHO Modulgebäude erfüllen hohe Ansprüche und schaffen Raum nach Maß. Egal, ob kurz-, mittel- oder langfristige Nutzung, ob Kauf oder Miete – ALHO liefert bei kurzer Bauzeit auch wirtschaftlich das optimale Ergebnis.

ALHO AG · CH-4806 Wikon · Industriestrasse 8 · Postfach 17 · Tel. 062 746 86 00 · Fax 062 746 86 10
info@alho.ch · www.alho.ch



Fachpreisgericht

Zielgruppe

Programm

Termine

The Jury Panel will include representatives from the following: Sunderland City Council, Sunderland arc, RIBA, ICE

Teams which should ideally contain an architect and a civil engineer

www.ribacompetitions.com
Rubrik: New competitions

07.03. (Bewerbung)
23.05. (Abgabe)

Markus Dünner, René Hochuli, Hans-Jörg Ruch, Claudia Thonet, Martin Engeler

Architektur

E-Mail: info@flury-stiftung.ch

07.03. (Anmeldung)
03.06. (Pläne)
20.06. (Modell)

Charles-Henri Lang, Jean-Marc Schaller, Jocelyn Bottinelli, Regina Gonthier, Geneviève Bonnard, Sylvie Pfähler, Philipp Lehmann

Architecture

www.bf-l.ch

11.03. (Anmeldung)
03.06. (Pläne)
17.06. (Modell)

Architettura

Invio del programma presso l'indirizzo di contatto, allegando una busta del formato A4 con l'indirizzo del richiedente e affrancata

11.03. (Anmeldung)
28.07. (Abgabe)

Barbara Burren, Markus Bolt, Max Germann, Sabina Hubacher, Andrea Grolimund Iten

Generalplanung (Architektur, Bauingenieur, Elektro-, HLKK-, Sanitärplanung, Landschaftsarchitektur, Bauphysiker)

www.baar.ch/planungswettbewerb

18.03. (Bewerbung)
01.07. (Abgabe)

Hans Peter Ruprecht, Markus Friedli, André Salathé, Beat Consoni, Dieter Righetti

Architektur

www.wettbewerbswesen.tg.ch
www.simap.ch

18.03. (Bewerbung)
08.07. (Abgabe)

Carl Fingerhuth, Gerd Aufmkolk, Uwe Knappschneider, Dieter Prinz, Ulrike Beuter, Heinrich Böll, Ulrich Stücker, Hans-Dieter Collinet

Arbeitsgemeinschaften (Landschaftsarchitektur und Stadtplanung oder Architektur)

www.campusgummersbach.de

21.03. (1. Phase)
21.05. (2. Phase)

Stefan Bitterli, Jean-Pierre Dürig, Piet Eckert, Stephanie Schafroth

Architektur

www.hochbau.zh.ch
Rubrik: Wettbewerbe

24.03. (Bewerbung)
15.07. (Abgabe)

Gulzar Haider, Nasser Rabbat, Haifa Al-Faisal

Architecture

www.mosaicfound.org

01.04. (Abgabe)

Martin Spühler, Lorenzo Giuliani, Patrick Gmür, Barbara Schudel, Christian Wiesmann

Gesamplanerteams (Architektur / Städtebau, Bauingenieurwesen, Technische Gebäudeausrüstung / Haustechnik)

www.arb.ch/wettbewerb

01.04. (Bewerbung)
14.10. (Abgabe)

Heini Dalcher, a monument conservator, a swiss and an international architect, a person of the EASA005 competition team (as soon as known, published on www.easa005.ch)

European architecture students and students from other design related programmes

www.easa005.ch

18.04. (Abgabe)

Architekten und Zivilingenieure

www.oee.gv.at/e-gov/bauausschreibungen/

06.06. (1. Stufe)

Peter Omachen, Monica Bilfinger, Andrea Kammer, Brigitte Meier-Schmid, Hans Rutishauser, Catherine Touaibi, Christine von Büren, Ruggero Tropeano, Evelyn Luthi-Graf, Martin Küttel

Eigentümer von Hotels oder Restaurants, die ihre Gebäude nach denkmalpflegerischen Grundsätzen pflegen und erhalten

www.icomos.ch/histhotel.html

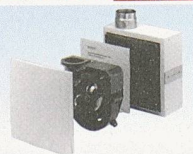
31.03. (Eingabe)

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in der Rubrik Wettbewerbe

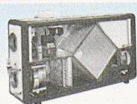
ANSON liefert die modernsten Lüftungsgeräte für Ein- und Mehrfamilienhäuser:



ANSOMATIC
Bad-/WC-Venti
mit Zeitautomatik
die besten, die es
gibt! 230 V 100
m³/h 50 Pa. Leise.
Putzbündig. Von:



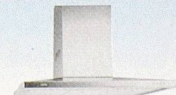
Superleise 1-Rohr-
Ventilatoren
UP + AP
Mit Zeitautomatik.
Formschön. 230 V
80 m³/h. Druckstark
300 Pa. Anrufen:



Ventilatoren
mit Wärme-
rückgewinnung
für Bad/WC, Küche,
Wohnraum. Auto-
matische Sommer-/
Winter-Umstel-
lung. Mit 24 V DC-
Motoren. 400 m³/h.



ANSOLUX
Einbau-Hauben
Abzugshauben
1- und 2-motorig,
formschön. Fest oder
mit Schwadenschirm
oder ausziehbar. Fett-
filter abwaschmaschi-
nenfest. 230 V 500
m³/h. Grosse Auswahl.



ANSON
Top-Qualität
Abzugshauben
für designbetonte
Küchen und Koch-
inseln. 400–1500
m³/h. Auch inox +
farbig. Grosse Aus-
wahl. Fragen Sie an:



Luft-Entfeuch-
ter für Wäsche-
Trockenräume
in EFH und MFH.
Geringer Energie-
bedarf. 4 Modelle
230 V 400–800 W.
Wartungsfrei. Von:

ANSON 01/461 11 11

für Beratung, Offerte und preisgünstige Lieferung
Friesenbergstrasse 108 8055 Zürich Fax 01/461 31 11





Goldene Sichel für das Erlebniscenter in Nebra
(3. Rang / Ausführung, Holzer Kobler)

Touristische Erschliessung, Nebra (D)

(bö) Die 1999 gefundene Himmelsscheibe von Nebra ist einer der bedeutendsten archäologischen Funde des 20. Jahrhunderts. Das 3600 Jahre alte Bronzeobjekt ist die weltweit älteste konkrete Darstellung astronomischer Phänomene. Am Fundort soll nun ein Turm und in Sichtweite davon ein «Erlebniscenter» entstehen.

Zum Wettbewerb wurden 10 Büros eingeladen und 25 weitere Büros aus einem Bewerbungsverfahren ausgewählt und gelost. Gewonnen hat den Wettbewerb zwar das Projekt von *Detlef Sacker* mit einem Turm mit drei Ausstellungsebenen und einer Aussichtsplattform auf einem in die Erde gegrabenen Sockelgeschoss. Doch zur Ausführung soll nun wegen der sehr funktionalen Grundrisse das drittrangierte Projekt des Zürcher Büros *Holzer Kobler Archi-*

tekturen gelangen. Von «grossmassstäblicher Zeichenhaftigkeit», «Fernwirkung» und «freier skulpturaler Art» ist die Rede, wenn die Jury über den sichelförmigen Entwurf schreibt. Dies ist ganz im Sinne der geplanten touristischen Erschliessung, wofür über 100 000 Besucher pro Jahr erwartet werden. Der 2 km davon entfernte Turm mit Rampe und zwei Plattformen funktioniert wie eine Sonnenuhr, denn im Gelände gesetzte Steine machen die Zeit messbar, schreibt das Architekturbüro.

Preise

1. Rang
Detlef Sacker, Freiburg
2. Rang
Knerer + Lang, Dresden
3. Rang (Ausführung)
Holzer Kobler Architekturen, Zürich; Mitarbeit: Volker Mau, Annett Landsmann, Simone Haar, Jeppe Kleinheinz, Jörg Gülden-zopf, Frank Dittmann, Lotte Kimme, Ruth Hügli, Nadine Felix Ankauf
Bolles-Wilson, Münster
Ankauf
ARU und Neutral, London

Fachpreisgericht

Carl Fingerhuth, Prof. TU Darmstadt / Architekt (Vorsitz); Regine Leibinger, Architektin; Pablo Molestina, Architekt; Ralf Niebergall, Architekt; I. Andreas Wolf, Architekt

Campingplatz Ilanz

(bö) Seit den 1970er-Jahren entwickelt sich das südlich von Ilanz gelegene Gebiet «Neufundland» zum Naherholungsgebiet der Stadt. Damals wurden das Schwimmbad gebaut und eine Studie für das Sport- und Freizeitzentrum in Auftrag gegeben. Inzwischen sind Fussball- und Tennisplätze hinzugekommen, und nun soll auch noch ein neuer Campingplatz gebaut werden. Die Stadt Ilanz hat dafür einen Projektwettbewerb mit 9 eingeladenen Architekturbüros durchgeführt.

Paul Curschellas und *Caroline Gasser*, die den Wettbewerb gewinnen, hatten Bedenken, an einem so schönen Ort einen Campingplatz mit 180 Plätzen zu bauen. Auf dem zur Verfügung stehenden grossen und ebenen Perimeter stellen sie die dichte Anlage ganz an die Hangkante im Westen. «Der Platz ist aus der Landschaft entwickelt», meint Paul Curschellas. Tatsächlich hat das Architekten-team es geschafft, eine Anlage zu gestalten, die gleichzeitig auch logistisch bestens funktioniert. Sie schlagen, obwohl im Wettbewerbsprogramm nicht vorgesehen, die Realisierung in Etappen vor.

Preise

1. Rang
Curschellas + Gasser, Ilanz / Zürich; Landschaftsarchitektur: Schweingruber Zulauf, Zürich



Die heutige Ebene südlich von Ilanz
(Bild: Curschellas + Gasser)

2. Rang
Aluis Huonder, Rabius; Mitarbeit: Patrick Rothmund, Clau Giger; Landschaftsarchitektur: Appert & Zwahlen, Cham
3. Rang
Capaul & Blumenthal, Glion; Landschaftsarchitektin: Robin Winogrand, Zürich
4. Rang
Marcus Gross & Werner Rüegg, Trin Mulin; Mitarbeit: Martina Blessing; Landschaftsarchitektur: Lien Wegelin, Malans

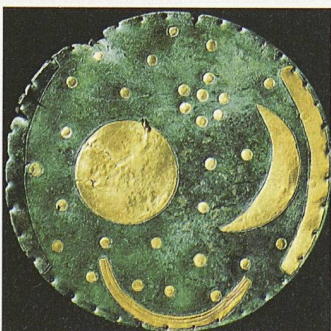
Preisgericht

Rino Caduff, Stadtammann (Vorsitz); Franz Schmid, Stadtrat; Rita Illien, Landschaftsarchitektin; Markus Dünner, Kantonsbaumeister; Robert Wildhaber, Tourismusfachmann; Richard Schneller, Architekt (Ersatz); Adrienne Degonda (Ersatz)

Ausstellung noch bis 6. März (Fr 14–18 Uhr, Sa / So, 16–18 Uhr), im Schulhaus Ilanz, Schultrakt C / Foyer Bibliothek



Oben: Campingplatz an der Hangkante. Unten: das Haupthaus
(1. Rang, Curschellas + Gasser)



Himmelsscheibe von Nebra
(Bild: LDA, Halle / Saale)



Atelier 5 und Kipar Landschaftsarchitekten entwickeln das stillgelegte Produktionsgelände entlang einer Achse

Pose-Marré-Gelände, Erkrath (D)

Es klingt in unserer globalisierten Welt so unwahrscheinlich, dass man eigentlich an ein Märchen glauben möchte: Ein ortsansässiger Unternehmer, der sein Geld eigentlich mit der Produktion von Aktivkohle verdient, kauft ein 4.5 Hektar grosses Gelände in der Erkrather Innenstadt, das ehemalige Produktionsgelände eines bankrott gegangenen Edelstahlwerks, um es vor seinem fast unabwendbar erscheinenden Schicksal zu retten: vor grossflächigem Einzelhandel mit überdimensionierten Parkplätzen. Stattdessen möchte Hasso von Blücher hier, nur acht S-Bahn-Minuten von der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt Düsseldorf entfernt, in enger Abstimmung mit der Stadt ein «lebendiges Stadtviertel» entwickeln – ein «Fanal gegen die allgegenwärtige optische Umweltverschmutzung». Das Unterfangen soll ihm zwar auf keinen Fall Verluste einbringen, doch sei «die Maximierung des Gewinns nicht oberstes Ziel». Bei allem scheint der Mann alles andere als ein Träumer zu sein.

Bei derart ungewöhnlichen Ausgangsbedingungen lag es auf der Hand, auch den Planungsprozess anders als üblich anzugehen: Mit einem zweitägigen Kongress zur möglichen Zukunft des Wohnens im Allgemeinen und zur Entwicklung des Pose-Marré-Geländes im Besonderen begann Ende Novem-

ber die konkrete Planungsphase. In verschiedenen Werkstattstunden, die in einer alten Fabrikhalle auf dem Gelände abgehalten wurden, u.a. mit dem Zukunftsforscher Matthias Horz und dem ehemaligen IBA-Emscher-Park-Geschäftsführer, wurde versucht, den Visionen und Möglichkeiten gegenwärtiger Stadtentwicklung auf den Grund zu gehen. Der Kongress bildete den Auftakt zu einem einwöchigen Werkstattverfahren, bei dem fünf eingeladene Teams, bestehend aus Architekten und Landschaftsplanern, erste Ideen zu einem realisierungsfähigen Masterplan zu Papier bringen sollten. Entworfen wurde ebenfalls direkt vor Ort in der alten Industriehalle; die Erkrather konnten dort vorbeikommen, den Planern über die Schulter schauen und Wünsche und Anregungen hinterlassen. Die Jury unter Vorsitz von Carl Fingerhuth empfahl dem Grundstückseigentümer und der Stadt am Ende der Woche das Konzept der Arbeitsgemeinschaft aus *Atelier 5*, Bern, und *Kipar Landschaftsarchitekten*, Duisburg / Mailand, zur Weiterbearbeitung. Ihr «Gefüge aus klar definierten öffentlichen Wegen, Gassen und Plätzen» sei «konsequent von aussen nach innen» entwickelt und stehe «in einem hervorragenden Dialog mit der Umgebung», so die Jury. *Jan Friedrich, zuerst veröffentlicht in «Bauwelt», 4/05*

Powerplay im Bau.

EBIOX

Eberhard

EBERHARD

Pioniere in Bioremediation Pioniere im Tiefbau Pioniere in Altlastsanierung

Eberhard Unternehmungen, Kloten, Oberglatt, Rümlang, Luzern, Basel
Telefon 043 211 22 22, www.eberhard.ch

STELLENANGEBOTE

Ein Technologiepark entsteht, Ihre Fachkompetenz ist gefragt!

Für unsere Mandantin, ein weltweit führendes Pharmaunternehmen in **Basel**, suchen wir für die Realisierung ihres einzigartigen, sehr grossen Bauvorhabens einen kompetenten und engagierten

BAUINGENIEUR (Hochbau)

Sie verfügen über mehrjährige Erfahrung als erfolgreicher Bauingenieur. Themen wie Gebäude- resp. **Erdbebensicherheit, Brandschutz und Infrastruktursanierung** sollten zu Ihrem Repertoire gehören. Als Projektmanager partizipieren Sie an der Planung und Realisierung eines sehr modernen Technologieparks.

Als Bauingenieur ETH/FH mit erfolgreichem Leistungsausweis im **Projektmanagement**, dynamischer und kundenorientierter Persönlichkeit sowie idealerweise guten Englischkenntnissen erfüllen Sie alle Voraussetzungen für diese attraktive Aufgabe.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir Sie, uns Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen zukommen zu lassen. Unser Herr **André Vöggtlin** steht Ihnen für allfällige Fragen gerne zur Verfügung. Absolute Diskretion ist für uns eine Selbstverständlichkeit.

MAS Management Assets Services AG
Steinenvorstadt 77
4051 Basel
Telefon 061-228 92 92
Telefax 061-228 98 90
av@mas.ch www.mas.ch

MAS